

Zu den 60. Geburtstagen des Autorenpaars

Evelin Bürger und Johannes Fiebig

Mit mehr als 1,7 Mio. verkaufter Bücher weltweit zählen sie zu den erfolgreichsten Tarot-Autoren. Auf sie geht die Ziehung der „Tageskarte“ zurück, die heute gängige Grundübung beim Kartenlegen. Die „Doppeldeutung“ eines jeden Symbols haben sie als Standard etabliert. Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag – Evelin Bürger und Johannes Fiebig!

Psychologisch, praktisch, spirituell

Der erste Titel „Tarot – Spiegel Deiner Möglichkeiten“ erschien 1984 und wurde bereits ein Riesenerfolg, nicht zuletzt weil [Evelin Bürger](#) und [Johannes Fiebig](#) das Auslegen der 78 Symbolkarten nicht als humorlose Geheimwissenschaft und schicksalsschwere Wahrsagerei

betrachteten, sondern als kreatives Spiel mit dem Unbewussten. So haben sie vor allem Elemente der

Traumdeutung in die Tarot-Deutung übernommen, aber auch Beatles-Text, Gedichte und ganz pragmatische Alltagsbetrachtungen. Wichtig war ihnen dabei, dass man *mit* anderen, aber nicht *für* andere in die Karten schaut. Im modernen Kartenlegen versteht man heute fast überall die Karten als einen Spiegel, und an dieser Entwicklung sind die beiden Jubilare nicht unmaßgeblich beteiligt.



2013: Evelin Bürger und Johannes Fiebig –
2 x 60 Jahre Leben, 2 x 30 Jahre Tarot-Autoren

Autoren und Verleger



1989: Gründung des Königsfurt Verlags.

Die gebürtige Kielerin und der Rheinländer zogen aus Köln in den hohen Norden und machten sich als Verleger selbstständig. „Königsfurt“ hieß die Postanschrift des Verlags und war gleichzeitig das Motto der Arbeit. Ein *Königsweg*, frei nach Sigmund Freud, der die Traumdeutung seinerzeit als „Königsweg zur Erforschung des

Unbewussten im Seelenleben“ bezeichnete. 1989 gründeten sie den Königsfurt Verlag, den sie 2007 an die Königsfurt-Urania Verlag GmbH verkauften. Dort ist Evelin Bürger nun für die Presse- und PR-Arbeit zuständig, Johannes Fiebig für die Geschäftsleitung.

Internationale Erfolge

2004 erwarb Königsfurt die Weltrechte für eine Ausgabe des [Dali-Tarot](#) zum 100. Geburtstag von Salvador Dalí. Buch und Karten erschienen in vielen Sprachen. Mit einem Team von Kunsthistorikern gelang es, die Bildzitate in den Karten von Salvador Dalí zu entschlüsseln – eine Weltneuheit.

2012 kam „[Tarot für Magische Zeiten](#)“ heraus, zeitgleich auf Deutsch und Englisch, gemeinsam verfasst von Rachel Pollack und Johannes Fiebig. Gerade wird bereits die 2. amerikanische Ausgabe gedruckt.

„[Tarot Basics](#)“, eines der jüngsten und wichtigsten Werke der Autoren, wird in diesem Frühjahr u. a. in amerikanischen und russischen Verlagen veröffentlicht.

Mit Tarot mehr erleben

Auf Deutsch erscheinen Ende März zwei Jubiläumsausgaben von „[Tarot Basics](#)“, je eine fürs Rider-/Waite- und fürs Crowley-Tarot. Jedes einzelne Kartensymbol wird hier in einer neuartigen Lupentechnik herausgestellt. Schon jedes Detail, wie ein Tier oder eine Farbe, kann doppeldeutig sein. Bürger und Fiebig fügen diese Facetten zu einer unvergleichlich präzisen und vielschichtigen Deutung jeder Karte zusammen. Hier wird Tarot wirklich zum Erlebnis. Es hilft uns dabei, auch im Alltag die laufenden Ereignisse „wie eine Tageskarte“ bewusster und kreativ wahrzunehmen.

Susanne Peymann



2013: Symboldeutung mit Lupeneffekt: Jubiläumsausgaben „[Tarot Basics](#)“, [Rider/Waite-Tarot](#) und [Crowley-Tarot](#).